

Arts & ethics

Wie eine Stele oder ein Mahnmal erhebt sich die fast drei Meter hohe Holzfigur in die Höhe. Sie steht auf einem runden Sockel, der die Ausmaße des Baumstamms markiert, aus dem die Skulptur gearbeitet wurde. Zu Füßen der Figur erwächst ein Baumknoten, den der Künstler als natürlichen Bestandteil des Baumstamms mit einbezogen hat. Kann der Mensch als aufrechtes, intelligentes Wesen Krone der Schöpfung sein, oder ist er nicht eher als Ausbeuter und Zerstörer natürlicher Ressourcen das degenerierte Krebsgeschwür auf Erden?

(Stefanie Lieb)



© Jörg Eschenfelder

*Andreas Kuhnlein
geb. 1953 in Unterwössen, Chiemgau,
Schreinerlehre, seit 1983 als freischaffender Bildhauer im Chiemgau tätig,
arbeitet seit 1995 mit großformatigen gesägten Holzskulpturen aus ganzen
Baumstämmen, über 180 Einzelausstellungen im In- und Ausland.
Weiteres unter: <http://kuhnlein-bildhauer.de>*



© Mike Siepmann

Der Mensch - Krönung oder Krebsgeschwür?

1998

Ulme, 295 x 85 cm
